

18. Symposium zur  
Betrieblichen Gesundheitsförderung

## *Altersgerechtes Arbeiten im Rahmen des demografischen Wandels – Herausforderungen für Unternehmer und Arbeitnehmer*

Donnerstag, 29. November 2012  
8.30 – 16 Uhr  
Rathaus Mainz, Jockel-Fuchs-Platz 1

Mitglied  
im Gesunde  
Städte-Netzwerk



Landeshauptstadt  
**Mainz**

### Einladung und Information

### Einladung

18. Symposium zur  
Betrieblichen Gesundheitsförderung

### *Altersgerechtes Arbeiten im Rahmen des demografischen Wandels – Herausforderungen für Unternehmer und Arbeitnehmer*

Donnerstag, 29. November 2012  
8.30 – 16 Uhr

Rathaus, Mainz - Ratssaal  
Jockel Fuchs-Platz 1

Wenn Sie die im Einleitungstext genannten Fragen  
bewegen, laden wir Sie herzlich zu dieser  
Veranstaltung ein.

Bitte melden Sie sich bis zum 15. November 2012 an,  
die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro.

**Michael Ebling**  
Oberbürgermeister

**Kurt Merkator**  
Sozial- und Gesundheitsdezernent

**Karin Engel**  
Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Mainz e.V.

### Das Thema

#### *Altersgerechtes Arbeiten im Rahmen des demografischen Wandels – Herausforderungen für Unternehmen und Arbeitnehmer*

Die Frage nach altersgerechtem Arbeiten bewegt zunächst diejenigen, die eine Diskrepanz erleben zwischen den Anforderungen an sie und dem Wunsch danach, wie sie entsprechend ihrer Alters- und Lebenssituation gerne arbeiten möchten. Andere wiederum werden gegen ihren Willen aus dem gewohnten Arbeitsprozess ausgegliedert. Soziologen, Volkswirtschaftler und Politiker betrachten die demografische Entwicklung unter übergeordneten Aspekten und suchen nach gesamtgesellschaftlichen Lösungen für die absehbare Entwicklung.

Unternehmen haben Jahrzehnte lang bevorzugt jüngere Arbeitnehmer eingestellt. Arbeitnehmer über 50 hatten und haben es schwer auf dem Arbeitsmarkt. In dem Maße wie sich abzeichnet, dass perspektivisch Fachkräfte nicht in der erforderlichen Menge zur Verfügung stehen und auch nicht durch Migration aus dem näheren oder ferneren Ausland hinzu gewonnen werden können, setzt ein allmähliches Umdenken in Unternehmen und Verwaltungen ein. Personalpolitik verfolgt zunehmend stärker das Ziel, ältere Arbeitnehmer in der Beschäftigung zu halten, auch über den Eintritt in das Rentenalter hinaus, ob als Berater oder für die Einarbeitungsphase der Nachfolger. Andererseits haben ältere Arbeitnehmer das Bedürfnis im alten beruflichen Zusammenhang zu arbeiten oder eine neue Arbeitsaufgabe gegen Entgelt oder im Nonprofit-Bereich auf ehrenamtlicher Basis zu übernehmen, was an immer mehr Einzelfällen sichtbar wird. Ältere Arbeitnehmer haben alterstypische Schwächen und auch Stärken. Unsere Altersbilder spiegeln dies noch nicht in zutreffender Weise wieder – ein Hindernis auf dem Wege vorhandene Potentiale optimal zu nutzen.

Das diesjährige Symposium greift einige wesentliche Facetten dieses zukunftssträchtigen Themenfeldes auf und bietet den jüngeren Tagungsteilnehmern mit dem Age-Explorer die Möglichkeit, Alter physisch zu erfahren.

## Programm

18. Symposium zur Betrieblichen Gesundheitsförderung – 29.11.2012, Rathaus, Mainz - Ratssaal

### Altersgerechtes Arbeiten im Rahmen des demografischen Wandels – Herausforderungen für Unternehmer und Arbeitnehmer

- 8.30 Uhr **Begrüßungskaffee**
- 9.00 Uhr **Begrüßung**
- Kurt Merkator**  
Sozial- und Gesundheitsdezernent
- Karin Engel**  
Vorsitzende der Psychosoziale  
Arbeitsgemeinschaft Mainz e.V.
- Bestandsaufnahme**
- Bertold Kilian**  
Dipl. Pädagoge
- Der Age Explorer – Alter selbst erleben**
- Meyer-Hentschel Institut**  
Saarbrücken
- 9.30 Uhr **Zukunftsstrategie: Lebensphasenorientierte Personalpolitik**
- Referentin:  
**Priv. Doz. Dr. Dorothee Karl**  
Leiterin der kommunalen  
Beschäftigungsförderung Mannheim
- 10.30 Uhr **Kaffeepause + Wie sich das Alter anfühlt: Wahrnehmungsübung mit dem Age-Explorer**
- 11.00 Uhr **Zukunft der Arbeit – Altersbilder im Wandel**
- Referent:  
**Alfred Gettmann**  
Kompetenzzentrum „Zukunftsfähige  
Arbeit in Rheinland-Pfalz“
- 11.50 Uhr **Bewegungspause**
- mit **Dörte Wessel-Therhorn**  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 12.00 –  
13.30 Uhr **Mittagspause mit Verpflegung + Wie sich das Alter anfühlt: Wahrnehmungsübung mit dem Age-Explorer**

13.30 –  
16.00 Uhr **Arbeitsgruppen**

**AG 1**  **Bewegungszeit im Rahmen eines unternehmerischen Ansatzes zur betrieblichen Gesundheitsförderung**

Moderation:  
**Dörte Wessel-Therhorn**  
Johannes Gutenberg – Universität Mainz  
und **Stephanie Gabler**, Leiterin des Konzern-  
personalwesens, Werner & Mertz GmbH

**AG 2**  **Selbstvertrauen und Selbstverantwortung im beruflichen und privaten Alltag**

Moderation:  
**Dr. Nadine Schuster**  
Institut für Personal- und Gesundheits-  
entwicklung, Mainz

**AG 3**  **Silver Patchwork-Life – persönliche und betriebliche Konsequenzen aus einem neuen Lebenskonzept**

Moderation:  
**Henning von Vieregge**  
Unternehmensberater

**Gewünschte Arbeitsgruppe:**  
Bitte nach erster oder zweiter Priorität  
auf der Anmeldung (Rückseite) ankreuzen.

#### Informations- und Aktionsstände

Im Foyer des Rathauses befindet sich ein Informationsstand der Techniker Krankenkasse und der Age Explorer des Meyer-Hentschel Instituts, Saarbrücken, mit dem die Teilnehmer das Alter selbst erleben können.

## Anmeldung

18. Symposium zur Betrieblichen Gesundheitsförderung  
Donnerstag, 29. November 2012, 8.30 – 16.00 Uhr  
Rathaus, Mainz - Ratssaal, Jockel-Fuchs-Platz 1

### ■ (Anmeldung bitte bis zum 15.11.2012)

Ich melde mich verbindlich zu dieser Veranstaltung an.  
Die Teilnahmegebühr beträgt **25 Euro**.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Firma/Institution \_\_\_\_\_

Straße/Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Gewünschte Arbeitsgruppe:** (bitte ankreuzen)

1. Priorität: **AG 1**  **AG 2**  **AG 3**

2. Priorität: **AG 1**  **AG 2**  **AG 3**

**Ihre Anmeldung bitte senden an:**

**Landeshauptstadt Mainz**

Amt für soziale Leistungen - Gesundheitsförderung  
Herrn Heribert Weber  
Kaiserstraße 3-5, 55116 Mainz

per Fax: 06131 - 12 23 48 oder

per E-Mail: heribert.weber@stadt.mainz.de

**Überweisung der Tagungsgebühr: (25 Euro)**

Die Tagungsgebühr schließt die Tagungsgetränke und Verpflegung vor der Veranstaltung und während der zwei Pausen ein. Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr in Höhe von 25 Euro vor der Veranstaltung an:

**Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Mainz e.V. (PSAG)**

Mainzer Volksbank - BLZ 551 900 00, Kontonr. 347 315 012

Stichwort: „18. Symposium“.

## Hinweise

### Anmeldeschluss:

Anmeldungen bitte bis zum 15.11.2012  
Ihre Anmeldung kann mit dem Formular, per Post,  
per Fax 061 31/23 48 oder per E-mail erfolgen an:  
heribert.weber@stadt.mainz.de

### Tagungsgebühr:

Die Tagungsgebühr beträgt **25 Euro**  
(einschließlich Tagungsgetränke und -verpflegung).

### Rückfragen an:

#### Heribert Weber

Amt für soziale Leistungen - Gesundheitsförderung  
Landeshauptstadt Mainz, Telefon 0 61 31 - 12 30 19

### Zu den Arbeitsgruppen:

Pro Arbeitsgruppe können wir maximal 25 Teilnehmer/-innen zulassen. Deshalb bitten wir bei Ihrer AG-Auswahl um Angabe einer Alternative.

### Literatur zum Thema

Der Ruhestand kommt später – wie Manager das Beste aus den silbernen Jahren machen,  
Henning von Vieregge (Der Autor moderiert die AG 3)

### Kooperationspartner:

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation des AK „Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Arbeitswelt“ der Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Mainz e.V., des Betrieblichen Gesundheitsmanagements der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und des Instituts für Personal- und Gesundheitsentwicklung – IPGE, Mainz.

### Unterstützung

Wir danken der Techniker Krankenkasse für ihre freundliche Unterstützung der Veranstaltung.

### Veranstaltungsort:

Das Rathaus der Landeshauptstadt Mainz, Rheinstr. 1, erreichen Sie mit den Buslinien 28, 54 55, 56, 57, 58, 60, 61, 70, 71, 73, 90, 91 (Haltestelle Rheingoldhalle/Rathaus) sowie 6, 6A, 9 (Haltestelle Brückenplatz/Schlossstor).

Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten in der Rathaustiefgarage



Landeshauptstadt  
Mainz

Dezernat für Soziales, Kinder,  
Jugend, Schule und Gesundheit

Tel 06131 - 12 30 19  
Fax 06131 - 12 23 48

heribert.weber@stadt.mainz.de

www.gesundheit-in-mainz.de

Gestaltung:  
designATELIER Vatter-Balzar AGD

Druck: Hausdruckerei  
09/2012